

Presse-Information

P101/22
11. Januar 2022

BASF präsentiert neuen dermokosmetischen Wirkstoff Castaline® für zu Atopie neigende Haut auf der Cosmet'Agora 2022

- **Stärkung der Hautbarriere und beruhigende Wirkung auf zu Atopie neigende Haut klinisch nachgewiesen**
- **100 Prozent natürlichen Ursprungs: Aufwertung der Blätter der Edelkastanie unter Berücksichtigung ökologischer Anbauprinzipien**
- **Innovatives 3D-Epidermismodell simuliert leichte bis mittelschwere atopische Dermatitis**

Auf der diesjährigen Cosmet'Agora stellt BASF [Castaline®](#) vor, einen neuen Wirkstoff für Kosmetika, der nachweislich dabei hilft, das Erscheinungsbild von zu Atopie neigender Haut zu verbessern. Castaline ist ein zu 100 Prozent natürlicher Inhaltsstoff, der aus den Blättern der Edelkastanie aus Frankreich gewonnen wird. Der Wirkstoff ist die neueste Ergänzung im wachsenden BASF-Portfolio an Inhaltsstoffen für Körperpflegeprodukte, die dabei helfen, den Hautzustand bei weit verbreiteten Hautproblemen zu verbessern.

Spendet Feuchtigkeit und wirkt beruhigend: Castaline® unterstützt zu Atopie neigende Haut

Die wachsende Nachfrage nach Dermokosmetik spiegelt das stärker werdende Bewusstsein der Bevölkerung für Pflegeprodukte wider, die die Gesundheit der Haut fördern können. Castaline ist die neueste Innovation von BASF in diesem Bereich. *In-vivo*-Studien haben bewiesen, dass der Wirkstoff einen schützenden Effekt hat und somit dazu beiträgt, Beschwerden atopischer Haut zu lindern. Dieses häufige

Hautproblem zeichnet sich durch einen Teufelskreis aus immunologischen Anomalien aus, die Barrierefunktionen beeinträchtigen, Juckreiz und Rötungen verursachen und zu einer mikrobiellen Dysbiose aufgrund einer Prävalenz von *S. aureus* führen. Ein vermindertes Selbstbewusstsein der Betroffenen ist häufig die Folge.

Um die Wirkung von Castaline zu belegen, wurde eine randomisierte *in-vivo*-Doppelblindstudie unter der Aufsicht dermatologischen Fachpersonals durchgeführt, an der 22 erwachsene Frauen und Männer mit trockener Haut und einem leichten bis moderaten EASI-Wert (Eczema Area and Severity Index) teilnahmen. Sie trugen auf einen Arm oder eine Hand eine Basispflegecreme-Emulsion auf, die sich an einem etablierten Referenzprodukt für sehr trockene Haut orientierte, und auf den anderen Arm oder die andere Hand dieselbe Emulsion mit 2 Prozent Castaline. Nach 56 Tagen verringerte die Emulsion, die 2 Prozent Castaline enthielt, den transepidermalen Wasserverlust (TEWL) um 27 Prozent im Vergleich zu 18 Prozent, wenn die Basiscreme allein verwendet wurde. Der Unterschied im Vergleich zum Referenzprodukt war signifikant. Darüber hinaus sank der durchschnittliche EASI-Wert mit Castaline um 43 Prozent.

Diese Ergebnisse zeigen, dass Castaline die Barrierefunktion der Haut unterstützt – mit sichtbarer und spürbarer Wirkung: In einer Selbstbeurteilung am Ende der 56-tägigen Studie gaben 82 Prozent der Teilnehmenden an, dass ihre Haut besser mit Feuchtigkeit versorgt wirke, und 73 Prozent sagten, dass Castaline ihre Haut geschmeidiger gemacht und einen beruhigenden Effekt habe.

Innovatives 3D-Modell simuliert zu moderater Atopie neigende Haut

Für *in-vitro*-Tests entwickelten Forschende bei BASF ein innovatives 3D-Modell einer entzündeten Epidermis. Diesem wurde ein spezifischer Entzündungscocktail zugegeben, der für die akute Phase des atopischen Hautbilds charakteristisch ist. Zusätzlich wurde das Modell mit *S. aureus* geimpft, dem am häufigsten vorkommenden Bakterium bei atopischer Haut. Studien an diesem Modell haben bestätigt, dass Castaline die natürliche Immunabwehr sowie die mikrobielle und physikalische Schutzbarriere der Haut stärkt. Zusammengenommen zeigen die *in-vitro*- und *in-vivo*-Ergebnisse, dass der neue Wirkstoff zu Atopie neigende Haut beruhigt und schützt.

Aufwertung eines Beiprodukts der Edelkastanie aus Frankreich

Castaline ist ein Extrakt aus bio-zertifizierten Blättern von Edelkastanienbäumen (*Castanea sativa*), die von Bauern in Frankreich in Handarbeit geerntet werden. Da nur Blätter von jungen Bäumen gesammelt werden, die noch keine Früchte tragen, kann ihre Verwendung zur Herstellung eines kosmetischen Wirkstoffs als Aufwertung eines landwirtschaftlichen Beiprodukts angesehen werden. Die Nutzung der Blätter wirkt sich nicht schädigend auf den Erhalt der Art aus und schafft einen neuen Wertstrom im Kastanienanbau. Castaline eignet sich daher für nachhaltige und natürliche Kosmetika zur Pflege sehr trockener oder zu Atopie neigender Haut. Die Blätter der Edelkastanie sind Verbraucherinnen und Verbrauchern für ihre gesundheitsfördernden Eigenschaften bekannt, nicht zuletzt aus der Literatur zu medizinischen und ayurvedischen Anwendungen.

Ein wachsendes Portfolio an dermokosmetischen, natürlichen Inhaltsstoffen mit nachgewiesener Wirksamkeit

Der neue Wirkstoff Castaline ist eine perfekte Ergänzung des BASF-Portfolios an dermokosmetischen und natürlichen Inhaltsstoffen, die Lösungen für weit verbreitete Hautprobleme bieten. Dazu gehören zudem Bix'Activ® für fettige Haut, Hydrasensyl® Glucan Green für ausgetrocknete Haut, Inolixir® für empfindliche Haut, Nephoria® sowie PeptAlde® 4.0 für alternde Haut und Relipidium® für trockene Haut.

Mit diesen effektiven, hochwertigen Inhaltsstoffen können Kosmetikhersteller die steigende Nachfrage nach klinisch getesteten dermokosmetischen Produkten für eine gesündere und gepflegtere Haut befriedigen. Gleichzeitig öffnen sich so für von atopischer Dermatitis Betroffene neue Möglichkeiten, ihren Hautzustand zu verbessern und ihr Selbstbewusstsein zu stärken.

Über den Unternehmensbereich Care Chemicals der BASF

Als BASF-Unternehmensbereich Care Chemicals bieten wir ein breites Portfolio an Inhaltsstoffen für Personal Care, Home Care und Industrial & Institutional Cleaning sowie für technische Anwendungen. Wir sind ein führender Anbieter für die Kosmetikindustrie sowie für die Wasch- und Reinigungsmittelindustrie und unterstützen unsere Kunden auf der ganzen Welt mit innovativen und nachhaltigen Produkten, Lösungen und Konzepten. Das hochwertige Produktsortiment des Unternehmensbereichs umfasst Tenside, Emulgatoren, Polymere, Emollients, Komplexbildner,

kosmetische Wirkstoffe und UV-Filter. Wir betreiben Produktions- und Entwicklungsstandorte in allen Regionen und bauen unsere Präsenz in den Wachstumsmärkten weiter aus. Weitere Informationen sind zu finden unter www.care-chemicals.basf.com.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 110.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2020 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden Euro. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.